

Aufklärungsinformation zur Meningokokken-B-Impfung (Bexsero®)

Allgemeines

Meningokokken sind Bakterien (*Neisseria meningitidis*). Man unterscheidet 12 verschiedene Serogruppen. Schwere, sogenannte invasive Meningokokken-Erkrankungen werden meist durch Erreger der Serogruppen A, B, C, W, X und Y verursacht.

Zwar sind in Deutschland die Fallzahlen in den letzten Jahren zurückgegangen, aber es erkranken jedes Jahr immer noch ca. 200 bis 300 Menschen schwer. In der Mehrheit sind Säuglinge und Kleinkinder, aber auch Jugendliche, häufiger betroffen. Hierzulande werden die Erkrankungen derzeit vor allem durch Meningokokken B ausgelöst, in geringerem Umfang auch durch die Serogruppen C, W und Y.

Bereits seit 2006 werden in Deutschland Kinder und Jugendliche gegen Meningokokken-C-Erkrankungen geimpft, seit Januar 2024 empfiehlt die Ständige Impfkommission (STIKO) für Säuglinge und Kinder im Alter bis einschließlich 4 Jahre auch die Impfung gegen Meningokokken B.

Wer soll geimpft werden

Die Ständige Impfkommission (STIKO) empfiehlt die Meningokokken-B-Impfung

- als Standardimpfung für Kinder im 1. und 2. Lebensjahr: Aufgrund des hohen Erkrankungsrisikos bereits in den ersten Lebensmonaten sollte die Impfserie möglichst früh mit 2 Lebensmonaten begonnen werden (die 2. Impfung im Alter von 4 Monaten, die 3. Impfung im Alter von 12 Monaten). Meningokokken-B-Nachholimpfungen sollten spätestens bis zum 5. Geburtstag gegeben werden; dafür sind je nach Alter bei Impfbeginn 2 oder 3 Impfungen notwendig.
- als Indikationsimpfung für Personen mit besonderem Risiko

Wichtiges zur Kostenübernahme der Impfung

Obwohl die STIKO die Impfung seit Januar 2024 offiziell empfiehlt und der Gemeinsame Bundesausschuss (GBA) dieser Empfehlung zugestimmt hat, können wir diese noch nicht gegenüber der kassenärztlichen Vereinigung Niedersachsen abrechnen.

Für Sie als Eltern/ Sorgeberechtigte bedeutet dies, dass sie sowohl für den Impfstoff als auch für die Impfleistung privat in Vorleistung gehen müssen.

Bitte erkundigen Sie sich bei Ihrer Krankenkasse nach einer eventuellen Kostenerstattung. Viele Krankenkassen unterstützen Sie jedoch bereits jetzt mit einer Subvention in Höhe von bis zu 100%.

Wenn Sie sich für die Impfung entschieden haben

1. verordnen wir Ihnen den Impfstoff (Bexsero®, Kosten ca. 120 €) auf einem Privatrezept
2. lösen Sie bitte das Rezept in der Apotheke ein; dort erhalten Sie eine Rechnung über den Impfstoff
3. bringen Sie bitte den Impfstoff zum Impftermin mit oder geben Sie ihn bereits vorher unter Beachtung der Kühlkette in unserer Praxis ab
4. zahlen sie nach erfolgter Impfung die Impfleistung (39 €); auch von uns erhalten Sie eine Rechnung
5. reichen Sie beide Rechnungen bei Ihrer Krankenkasse ein, die Ihnen dann die zugesicherten Kosten erstattet
6. gilt für die Folgeimpfungen das o.g. Vorgehen

Ich willige in die vorgeschlagene Impfung gegen Meningokokken B ein und bin mit dem o.g. Vorgehen einverstanden.

Name der zu impfenden Person

geb. am

Ort, Datum

Unterschrift der zu impfenden Person bzw. des gesetzl. Vertreters